



**Sozialdemokratische Partei Deutschlands
Ortsverein Bad Vilbel
Fraktion in der Stadtverordnetenversammlung**

Herr Stadtverordnetenvorsteher
Herbert Anders
Rathaus

Bad Vilbel, 01.März 2019

Am Sonnenplatz 1
61118 Bad Vilbel

Sehr geehrter Herr Anders,

wir möchten Sie bitten folgenden Antrag auf die Tagesordnung der Stadtverordnetenversammlung am 26. März 2019 zu setzen. Wir bitten den Antrag vorher im PlanBau und Umweltausschuss beraten zu lassen. Die Redezeit bitten wir auf 40 Minuten festzusetzen.

Versetzung einer Fahrradabstellanlage an die Süd-Ostseite des Südbahnhofes

Die Stadtverordnetenversammlung beauftragt den Magistrat der Stadt Bad Vilbel, die an der Nord-Westseite des Südbahnhofes inmitten der Großbaustelle der Deutschen Bahn unzugänglich gelegene Fahrradabstellanlage mit 18 Stellplätzen an die Süd-Ost-Seite des Südbahnhofes zu versetzen.

Von städtischer Seite ist es lediglich erforderlich, den in der Antragsbegründung vorgeschlagenen (oder gegebenenfalls einen alternativen) Standort in unmittelbarer Nähe der auf der Süd-Westseite gelegenen Radabstellstation mit 54 Stellplätzen auszuwählen, diesen Standort mit einer Gründung für die Fahrradabstellanlage vorzubereiten und diese schließlich dort zu befestigen.

Begründung:

Der aktuelle Standort der Fahrradabstellanlage mit 18 überdachten Stellplätzen wurde 2017 von der Stadt Bad Vilbel an der Nord-Westseite des Südbahnhofes eröffnet. Die an sich löbliche Installation der Fahrradabstellanlage hat allerdings bereits wenige Wochen nach Inbetriebnahme wegen der Einrichtung und Absperrung des Baustelle (siehe **Bild # 1**) durch die Deutsche Bahn zur Gleiserweiterung der Main-Weser-Bahn ihre Funktion eingebüßt, weil sie nicht mehr zugänglich und nutzbar ist. Dieser Zustand hält bereits seit mehr als 1,5 Jahren an und wird mindestens noch bis zum Jahre 2023, möglicherweise bei Bauzeitverzögerungen auch noch einige Zeit länger fortauern. Das bedingt, dass diese dringend am Südbahnhof als intermodaler Knotenpunkt benötigte Fahrradabstellanlage über viele Jahre nicht von den Fahrradfahrenden zum Abstellen ihres Rades verwendet werden kann.

Aktuell finden größere vorbereitende Erdbauarbeiten für die Gleiserweiterung des 3. und 4. Gleises statt. Die provisorisch durch Baumstämme gefällter Pappeln gesicherte Fahrradabstellanlage (siehe **Bild # 3**) ist im Februar 2019 – aus der Perspektive der Fußgängerbrücke

Fraktion

Lucia André
Klaus Arabin
Mirjam Fuhrmann
Carsten Hauer (stv. Vors.)
Dr. Bernd Hielscher
Katja Koci
Christian Kühn (. Vors.)
Udo Landgrebe (Magistrat)
Tanja Tahmassebi-Hack
Michael Wolf
Isil Yönter

C/O

Christian Kühn
Im Mühlengrund 31
61118 Bad Vilbel
Mobil 0170 545 9091
e-mail:
christian.kuehl@spd-
badvilbel.de

Sozialdemokratische Partei Deutschlands

Ortsverein Bad Vilbel
Postfach 13 03
61101 Bad Vilbel
Tel. 40 56 22

e-mail: fraktion@spd-badvilbel.de

Website: www.spd-badvilbel.de

Bankverbindung

Konto: 1003496

Frankfurter Volksbank (BLZ 501 900 00)

Wir in Bad Vilbel

SPD

über die Bahngleise –mittlerweile hinter einer Baustellenabraumhalde verschwunden (siehe **Bild # 2**). Dieses an sich schon groteske Szenario wird dadurch noch verschlimmert, dass die Fahrradabstellanlage aufgrund des Baubetriebs bereits Schaden genommen hat, da mehrere Elemente der Glasplattenbedachung mit Glasbruchstellen, hervorgerufen durch den Baubetrieb, zu verzeichnen sind (siehe **Bild # 4**). Eine unverzügliche Entfernung der offensichtlich mitten im Weg stehenden Fahrradabstellanlage von der Großbaustelle ist schon deshalb zwingend erforderlich, damit diese nicht weiteren Schaden durch die Bauarbeiten nimmt und möglicherweise sogar zerstört oder zumindest unbrauchbar wird.

Für die Versetzung der Fahrradabstellanlage an die Süd-Ostseite des Südbahnhofs spricht eine dringend notwendige Entlastung der schon dort befindlichen und werktäglich vollbesetzten Fahrradabstellanlage mit 54 Stellplätzen (siehe **Bild # 5**). Der Zugang zu den Bahngleisen ist auf Jahre hinaus nur über die Süd-Ostseite des Südbahnhofs möglich, insofern ist eine Versetzung hierhin einzig sinnvoll. Empfohlen wird ein neuer Standort für die zu versetzende Fahrradabstellanlage mit 18 Stellplätzen in unmittelbarer Nähe zur bestehenden Abstellanlage auf der Süd-Ostseite des Südbahnhofs, wobei der neue Standort südlich davon in einem ehemaligen Blumenbeet gelegen ist (siehe **Bild # 6, Bild # 7**).

Es wird davon ausgegangen, dass es sich bei der Fläche um städtischen Grund handelt. Sollte es sich um Grundfläche im Eigentum der Deutschen Bahn handeln, wird der Magistrat damit beauftragt, einen Gestattungsvertrag für die Aufstellung der Fahrradabstellstation auszuhandeln, wie bereits kürzlich erst für weitere Fahrradabstellanlagen an der Süd-Ostseite des Nordbahnhofs geschehen, oder einen anderen Standort in unmittelbarer Nähe auszuwählen. Nach Fertigstellung der Gleisbauarbeiten in 4 oder mehr Jahren und Umbaus des Südbahnhofs kann die Fahrradabstellanlage zwar wieder an ihren alten Standort zurückversetzt werden. Es wird allerdings empfohlen, den neuen Standort zu belassen und weitere überdachte Fahrradabstellstationen an der Nord-Ostseite zu errichten.

Abbildungen des aktuellen Standortes der Fahrradabstellanlage Westseite Südbahnhof:

Bild # 1: Fahrradabstellstation im Dezember 2017 unzugänglich hinter Absperrzaun



Bild # 2: Fahrradabstellstation im Februar 2019 hinter Baustellenabraumhalde verschwunden



Bild # 3: Provisorische Sicherung inmitten der Baustelle durch Pappelbaumstämme



Bild # 4: Elemente der Glasplattenbedachung bereits mit Glasbruchstellen aufgrund Baubetriebs



Abbildungen des vorgeschlagenen Standortes der Fahrradabstellanlage Ostseite Südbahnhof:

Bild # 5: werktäglich vollbesetzte Fahrradabstellanlage an Süd-Ostseite des Südbahnhofs





Bild # 6: empfohlener Standort für die Versetzung der Fahrradabstellanlage in unmittelbarer Nähe



Bild # 7: Vorgeschlagener Standort Blumenbeet mit Toilettenhäuschen im Hintergrund



Christian Kühl

Katja Koci

Fraktionsvorsitzender

Stadtverordnete